



2017

# Sulzfelder Cyriakusberg

**WEIßER BURGUNDER**

KABINETT | TROCKEN

Dieser Weißburgunder überzeugt durch den Duft nach gelbfruchtigem Obst. Saftig und mundfüllend ist der Weißburgunder vom Sulzfelder Cyriakusberg, der schön lange präsent bleibt.

PASST ZU



**HELLES  
GEFLÜGEL**

## DETAILS

### Weinanalyse

SÄURE

7 g/l

ALKOHOL

10,5 % vol

RESTSÜßE

7,7 g/l

QUALITÄT

Kabinett

GESCHMACK

trocken

HERKUNFT

Franken

### Flasche

FLASCHENFORM

Bocksbeutel 0,75 Liter

### Weitere Informationen

TRINKTEMPERATUR

10-12 Grad

ALLERGENE HINWEISE

Wein enthält Sulfite

BESTELLNUMMER

7804726327

## REBSORTE

## Weißer Burgunder

Der Weiße Burgunder, Weißburgunder, Pinot Blanc oder Pinot Bianco ist seit dem 14. Jahrhundert bekannt. Er stammt aus der Familie der Burgunder und sein Charakter ähnelt dem Silvaner. Das Weinanbaugebiet Baden ist in Deutschland die Hochburg für Weißburgunder, aber auch in Franken wird die Rebsorte immer beliebter. Der Weißburgunder ist eine Rebsorte mit internationalem Renommee. Weinliebhaber schätzen den fränkischen Weissen Burgunder wegen seiner eleganten Struktur und Mineralik. Der Weiße Burgunder hat dezent, leicht nussige oder an Heu erinnernde Aromen. Seine unaufdringliche und erfrischende Art machen ihn zu einem sehr guten Essensbegleiter.

---

### LAGE

## Sulzfelder Cyriakusberg

Die erste urkundliche Erwähnung findet sich für Sulzfeld im Jahr 915 als Kammergut des Hochstifts Würzburg. Am 8. August 1266, dem Gedenktag des Heiligen Cyriakus, fand vor dem Ort die nach dem ihm benannte Cyriakus-Schlacht statt. Dies war eine der großen Ritterschlachten des Mittelalters. Auf dem Sulzfelder Cyriakusberg gedeihen auf sonnenspeichernden Muschelkalkboden feinduftige, harmonische und kräftige Weine.

### GEBIET

---

Franken

### BODEN

---

Muschelkalk

### BEREICH

---

Sulzfelder Cyriakusberg

---

## Über die Winzergemeinschaft Franken eG, GWF

Weine, die bei allen Gelegenheiten ein Genuss sind – Ziel der Winzergemeinschaft Franken, GWF ist, dem Trend bei Konsumenten nachzukommen. Unter dieser Prämisse will das Unternehmen weiterwachsen und dem Handel dabei konstant Impulse geben. 1959 gegründet, gehört die GWF zu den sechs größten Winzergenossenschaften Deutschlands. Mit rund 1.400 aktiven Mitgliedern und knapp 1.300 Hektar Reb-fläche im gesamten fränkischen Weinland ist sie ein zuverlässiger Partner für den beliebten Frankenwein. Die Trauben der GWF-Winzer wachsen in namhaften fränkischen Lagen – von Großostheim bis Zeil am Main und von Hammelburg bis kurz vor Rothenburg ob der Tauber. Das Weinsortiment umfasst alle gängigen Rebsorten. Jede Weinregion, jede Einzellage und jeder Winzer verleihen den Weinen ihre charakteristische Note.